

Pressemitteilung



Nürnberg/Weißenburg, 23.01.12
PM 005/LFG
Wasser

Informationsveranstaltung Freitag, 27.01.12, 20.00 Uhr

Steinbruch Rothenstein: Ist das Trinkwasser noch gegen die Steinindustrie zu verteidigen?!

Bund Naturschutz informiert in Suffersheim – Zulassung der Beschwerde beim VGH beantragt

Seit Jahren kämpft der Bund Naturschutz für den Schutz der letzten Trinkwasserquelle des Weißenburger Ortsteils Suffersheim und gegen einen gigantischen Steinbruch am Hohlbeerbuck bei Rothenstein. Zuletzt scheiterte eine Klage des BN gegen den Steinbruch vor dem Verwaltungsgericht Ansbach. Mit dem Gesteinsabbau wurde zwischenzeitlich begonnen.

Unter dem Titel „Soll und darf Suffersheim ein Dorf ohne eigenes Trinkwasser werden? Ist die elementarste Lebensgrundlage unserer Heimat gegen Politik und Steinindustrie noch zu verteidigen?“ lädt der Bund Naturschutz alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung am Freitag, 27. Januar 2012 um 20.00 Uhr in den Gasthof Albrecht in Suffersheim ein.

Als Referenten werden der Vorsitzende der BN-Kreisgruppe Weißenburg-Gunzenhausen, Erhard Bendig und der BN-Regionalreferent für Mittelfranken, Tom Konopka auftreten.

Bei der Veranstaltung wird die aktuelle Bedrohung des Trinkwasserschutzes im Zentrum stehen, jedoch auch andere Aspekte des Steinbruchs angesprochen. Nicht zuletzt wird auch die Entscheidung des BN erläutert, beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München die Zulassung der Beschwerde gegen das Urteil des Verwaltungsgerichtes Ansbach zu beantragen. Anschließend ist Diskussion vorgesehen.

für Rückfragen:
Tom Konopka, Regionalreferent für Mittel- und Oberfranken
Tel. 0911/81878-14
Fax 0911/869568,
tom.konopka(at)bund-naturschutz.de

Landesfach-
geschäftsstelle
Bauernfeindstr. 23
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0
Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de